



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Abi-Trainer - Vielfalt lyrischen Sprechens*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



Königs Abi-Trainer

Gudrun Blecken

## Vielfalt lyrischen Sprechens

Liebessauffassungen und Liebeserfahrungen  
vom Mittelalter bis zur Gegenwart

<b>Vorwort</b> .....	5
<b>I. Einführung in die Liebeslyrik</b> .....	6
1. <b>Epochentypische Vorstellungen von Liebe – epochentypische Gestaltung der Liebesthematik</b> .....	6
2. <b>Themenschwerpunkte der Liebeslyrik</b> .....	14
<b>II. Thematisch orientierter Gedichtvergleich</b> .....	22
<b>III. Autoren und ihre Gedichte</b> .....	25
1. Walther von der Vogelweide: <i>Under der linden</i> (12. Jh.) .....	25
2. Martin Opitz: <i>Ach Liebste / laß vns eilen</i> (1624) .....	30
3. Paul Fleming: <i>Wie Er wolle geküset seyn</i> (1646) und Christian Hofmann von Hofmannswaldau: <i>Auff den Mund</i> (1695) .....	33
4. Christian Hofmann von Hofmannswaldau: <i>Sonnet. Vergänglichlichkeit der schönheit</i> (1695) .....	36
5. Johann Wolfgang von Goethe: <i>Willkommen und Abschied</i> (1771/1789) und <i>Römische Elegien – Fünfte Elegie</i> (1788/1790) .....	39
6. Friedrich Wilhelm Joseph Schelling: <i>Lied</i> (1802) .....	44
7. Clemens Brentano: <i>Der Spinnerin Nachtlid</i> (entst. 1802) .....	47
8. Karoline von Günderode: <i>Liebe</i> (1804) .....	49
9. Joseph von Eichendorff: <i>Trennung</i> (entst. 1810/11) .....	51
10. Eduard Mörike: <i>An die Geliebte</i> (entst. 1830) und <i>Das verlassene Mägdlein</i> (entst. 1829) .....	56
11. Annette von Droste-Hülshoff: <i>Brennende Liebe</i> (1844) .....	61
12. Frank Wedekind: <i>Ilse</i> (entst. 1893) und <i>Wendla</i> (1905) .....	65
13. Richard Dehmel: <i>Entbietung</i> (1906) .....	69
14. Otto Julius Bierbaum: <i>Traum durch die Dämmerung</i> (1906) .....	72
15. Ricarda Huch: <i>Du kamst zu mir</i> (1907) .....	74
16. Rainer Maria Rilke: <i>Liebes-Lied</i> (1907) .....	76
17. Else Lasker-Schüler: <i>Ein alter Tibetteppich</i> (1911) .....	78
18. August Stramm: <i>Untreu</i> (1915) .....	81
19. Gottfried Benn: <i>Liebe</i> (entst. 1927/28) .....	84
20. Erich Kästner: <i>Sachliche Romanze</i> (1928) .....	87
21. Bertolt Brecht: <i>Entdeckung an einer jungen Frau</i> (ca. 1925) .....	89
22. Gertrud Kolmar: <i>Nächte</i> (entst. 1933/1934) .....	92
23. Marie Luise Kaschnitz: <i>Am Strande</i> (1947) .....	95
24. Ingeborg Bachmann: <i>Die gestundete Zeit</i> (1952) und <i>Erklär mir, Liebe</i> (1956) .....	97
25. Hilde Domin: <i>Magere Kost</i> (1962) .....	102
26. Günter Grass: <i>Ehe</i> (1967) .....	104
27. Nelly Sachs: <i>Gebete für den toten Bräutigam</i> (1968) .....	108
28. Sarah Kirsch: <i>Bei den weißen Stiefmütterchen</i> (1967) .....	112

29. Ursula Krechel: <i>Episode am Ende</i> (1977) .....	114
30. Erich Fried: <i>Nähe</i> (1979) .....	117
31. Ulla Hahn: <i>Mit Haut und Haar</i> (1981) .....	119
32. Nora Gomringer: <i>Liebesrost</i> (2005) .....	121

**IV. Epochenblätter** ..... 124

1. Lyrik des Mittelalters (750–1500) .....	124
2. Lyrik des Barock (1600–1720) .....	126
3. Lyrik der Klassik (1786–1805) .....	128
4. Lyrik der Romantik (1790/95–1830) .....	130
5. Lyrik des Poetischen Realismus (1848–1898) .....	132
6. Lyrik der Jahrhundertwende (1890–1914) .....	134
7. Lyrik des Expressionismus (1910–1925) .....	136
8. Lyrik der Nachkriegszeit (1945–1960) .....	138
9. Lyrik der Gegenwart (1960 bis heute) .....	140

**V. Beispiele für typische Abitur-Aufgabenstellungen in Niedersachsen** ..... 142

1. Textinterpretation (Aspekt: epochentypische Vorstellungen von Liebe) .....	142
2. Textinterpretation/Gestaltende Interpretation (Aspekt: Motiv der unerfüllten Liebe – der/des verlassenen Geliebten) .....	147
3. Textanalyse/Texterörterung (Menschenbild der Goetheschen Klassik: Eros und Ästhetik) .....	151

**Literaturverzeichnis** ..... 154

## Vorwort

Der vorliegende Band *Vielfalt lyrischen Sprechens – Liebesauffassungen und Liebeserfahrungen vom Mittelalter bis zur Gegenwart* aus der Reihe *Abi-Trainer* führt mit übersichtlichen und auf das Wesentliche konzentrierten Hinweisen in die *Vielfalt lyrischen Sprechens* am Beispiel der Liebeslyrik ein. Zugleich bereitet er auf das Abitur-Thema in Niedersachsen im Jahr 2012 vor. Der erste Teil des Buches präsentiert eine Einführung in die markanten thematischen Gestaltungen des Liebesmotivs. Bei der Darstellung wird besonders auf die im vorliegenden Buch bearbeiteten Texte und Autoren Bezug genommen. Darüber hinaus werden die für das Abitur in Niedersachsen bedeutsamen Schwerpunkte behandelt: „Epochentypische Vorstellungen von Liebe“, „Das Motiv der unerfüllten Liebe – der/des verlassenen Geliebten“ sowie den für den Leistungskurs verbindlichen Aspekt „Menschenbild der Goetheschen Klassik: Eros und Ästhetik“.

Der zweite Teil versteht sich als Überblick über die markanten Gestaltungen und öffnet den Raum für Gedichtvergleiche. Der dritte und umfangreichste Teil des Buches beschreibt ausgewählte liebeslyrische Texte prominenter und weniger prominenter Dichterinnen und Dichter aus allen literarischen Epochen vom Barock bis zur Gegenwart. Die erarbeiteten Deutungen der Texte orientieren sich an textimmanenten und biografisch-historischen Interpretationsansätzen. Dabei sind die Deutungen der Gedichte grundsätzlich als Vorschläge und nicht als feststehende Bedeutungszuschreibungen aufzufassen, was dem prinzipiell mehrdeutigen Charakter literarischer Texte widersprechen würde.

Im vierten Teil finden sich allgemeine Informationen zu den behandelten Epochen in Form von Epochenblättern: Neben der Begriffsklärung werden in ihnen die zeitgeschichtlichen und geistesgeschichtlichen Hintergründe erhellte sowie die charakteristischen Themen und die die Epochen prägenden Autorinnen und Autoren aufgeführt. Die Epochenblätter enthalten im Kern alle Basisinformationen und können sofort beispielsweise als Kopiervorlage für den Unterricht eingesetzt werden.

Das Buch eignet sich für Schülerinnen und Schüler, die sich intensiv auf die Unterrichtseinheit „Liebeslyrik“ bzw. auf das Abitur in Niedersachsen vorbereiten wollen. Für Lehrerinnen und Lehrer soll es Unterrichts Anregungen bieten, gleichzeitig stellt die Auswahl von Gedichten, die weniger bekannt sind und damit auch weniger in der einschlägigen Schülerlernhilfenliteratur auftauchen, auch einen möglichen Vorrat „geheimer Texte“ für Klassenarbeiten dar.

# I. Einführung in die Liebeslyrik

## 1. Epochentypische Vorstellungen von Liebe – epochentypische Gestaltung der Liebesthematik

Das Motiv der Liebe ist nicht nur eines der am häufigsten auf lyrische Weise gestalteten Motive, sondern auch eines der ältesten. Aus der Zeit der Antike wäre etwa an die Oden und Elegien der griechischen Lyrikerin Sappho (um 650 bis 590 v. Chr.) zu erinnern oder an den römischen Elegiker Ovid (43 v. Chr. bis 17 n. Chr.), aus der Epoche des Mittelalters an den italienischen Lyriker Petrarca (1304–1374). Aus dieser Zeit stammt auch eines der frühesten deutschsprachigen liebeslyrischen Beispiele, ein kurzes Gedicht eines unbekanntes Dichters:

Entstehung in der Antike

**Anonym**  
*Du bist mîn*

- Dû bist mîn, ich bin dîn:  
des solt dû gewis sîn.  
dû bist beslozen  
in mînem herzen:  
5 verlorn ist daz slüzzelîn:  
dû muost immer drinne sîn.

Der Text ist als Abschluss eines lateinischen Liebesbriefes aus dem 12. Jahrhundert überliefert und enthält schon die maßgeblichen sprachlichen Bilder der Liebeslyrik, wie sie später immer wieder benutzt werden: das **Herz als Zentrum** und Sitz des Liebesgefühls sowie die Versicherung, dem anderen auf ewig anzugehören. Auch ein auf den ersten Blick vielleicht banaler Sachverhalt, wird in dem Text erwähnt:

zur Liebe gehören zwei

**Zur Liebe gehören stets zwei Menschen** (die nicht immer unterschiedlichen Geschlechtes sein müssen). Heinar Kipphardt (1922–1982)

weist in seinem lyrischen Definitionsversuch darauf hin, dass gerade der Umstand, dass mehrere Personen beteiligt sind, das „Lieben“ so problematisch macht:

**Heinar Kipphardt**  
*Das Lieben (1985)*

Das Lieben ist schön  
Schöner als das Singen  
Das Lieben hat zwei Personen  
Das ist beim Lieben der Kummer



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Abi-Trainer - Vielfalt lyrischen Sprechens*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

